

	<p>Objekt: Aelia Capitolina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202844</p>
--	--

Beschreibung

Die Darstellung des Tempels und der kapitolinischen Trias mit Hadrianus auf der Vorderseite darf als bildliche Gründungsurkunde der neuen römischen Kolonie Aelia Capitolina gelten. Der neue Stadtname Aelia Capitolina setzte sich aus dem Namen des Hadrianus (Aelius) und dem Beinamen des Iupiter Capitolinus zusammen. Kapitolinische Tempel waren Merkmale einer römischen Kolonie und haben sich architektonisch an vielen Orten erhalten. Nach Cassius Dio 69,12 wurde der Tempel auf dem Tempelberg an Stelle des zerstörten jüdischen Tempels errichtet. In den Jahren 130 und 131 n. Chr. hielt sich Hadrianus in Syrien auf und im Zusammenhang mit diesen Besuchen erfolgte die Neugründung der Kolonie, die dann den 2. Jüdischen Krieg auslöste. Leo Kadman waren 1956 von diesem Münztyp insgesamt drei Exemplare bekannt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Hadrianus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Zweisäulige Tempelfront, darin die kapitolinische Trias Minerva (Athena), Iupiter (Zeus) und Iuno (Hera). Iupiter sitzt nach l. und wird von den beiden stehenden Göttinnen gerahmt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.85 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	130-138 n. Chr.
	wer	
	wo	Jerusalem

Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- L. Kadman, The Coins of Aelia Capitolina (1956) Nr. 3 Taf. 1 (dieses Stück).
- RPC III Nr. 3963,3 (dieses Stück)..